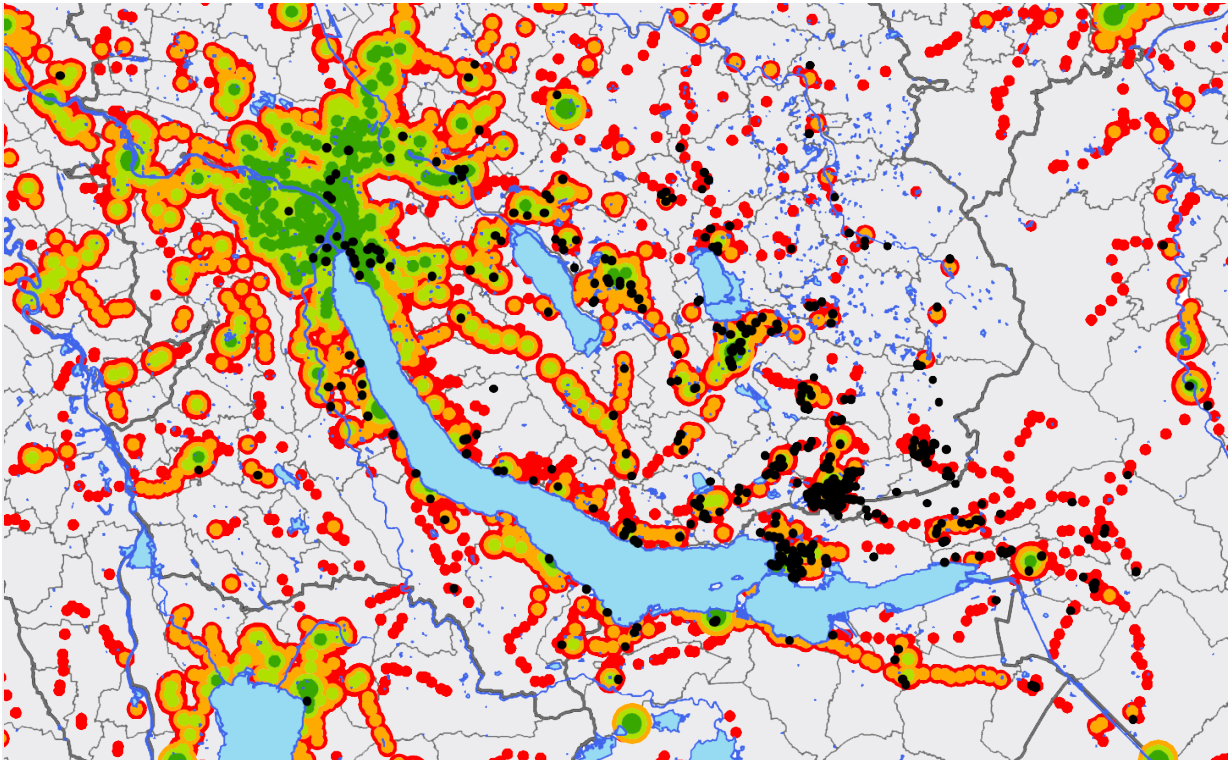


Rüti ZH

Mobilitätskonzept Gemeindeverwaltung



Die Gemeinde Rüti möchte die Mitarbeitermobilität nachhaltiger und umweltfreundlicher gestalten und als Vorbild gegenüber der Bevölkerung und dem ansässigen Gewerbe auftreten. Um dies zu gewährleisten, hat sich die Gemeinde Rüti dazu entschieden, ein Mobilitätsmanagement einzuführen. Die Grundlage dazu bildet ein Mobilitätskonzept.

Aufgabe: Die Pendlermobilität ist für einen grossen Anteil verantwortlich am Verkehrsaufkommen der Gemeindeverwaltung Rüti. Die Gemeinde möchte die Pendlermobilität der Mitarbeitenden daher so ressourcenschonend wie möglich gestalten und nachhaltige Mobilität durch entsprechende Anreize fördern. Gleichzeitig soll eine faire Behandlung von Mitarbeitenden, Anwohnern und ansässigem Gewerbe ermöglicht werden.

Vorgehen: Das Mobilitätskonzept definiert die Zielsetzungen und Grundsätze im Bereich der Mobilität und führt den Mechanismus Parkierberechtigung oder Mobilitätsbonus ein. Die Mitarbeitenden entscheiden sich für die Dauer eines Jahres für die Parkierberechtigung oder für den Mobilitätsbonus.

Die Analyse von zwei vorgängig erstellten Pendlermobilitätshebungen zeigen, wie die Pendlermobilität der Mitarbeitenden der Gemeinde Rüti aussieht. Eine zusätzliche Analyse der Arbeitswege und ÖV-Verbindun-

gen bilden weitere Grundlagen bei der Ausgestaltung des Mobilitätskonzepts.

Ergebnis: Im Mobilitätskonzept geregelt sind u.a. Bedingungen und Höhe des Mobilitätsbonus sowie Parkierungsberechtigungen und -gebühren, Ausnahmegestimmungen wie auch Missbrauchsverhalten mit entsprechenden Sanktionsmöglichkeiten. Die Parkierungsgebühren sind an die Weg-Zeit-Distanz des Arbeitsweges und das Arbeitspensum der Mitarbeitenden angepasst. Zusätzlich sind für Schicht- und Pikett-Dienst sowie Materialtransporte entsprechende Ausnahmeregelungen definiert. Die Nutzung des öffentlichen und aktiven Verkehrs für die Pendlermobilität wird durch einen ebenfalls an Arbeitspensum und Arbeitsweg angepassten Mobilitätsbonus gefördert.

Bearbeitung Auftraggeber:

Gemeinde Rüti ZH

Zeitraum: Frühjahr bis Herbst 2020